

# Kalender „Pentagon“

Das Ursprungsmodell stammt von Tomoko Fuse, Japan und wurde zuerst als Kalender designed von Sara Giarrusso und Ramin Razani, Italien. Bilder und die Faltdiagramme von Paola Scaburri sind veröffentlicht auf



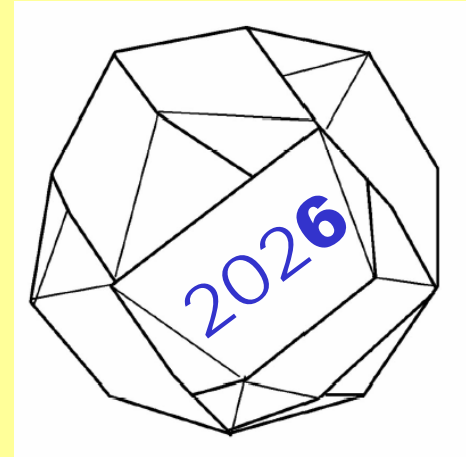
<http://www.origami-cdo.it/modelli/pdf/>

Centro Diffusione Origami

Das Kalendermodell wurde optimiert von Matthias Eichel, Kassel und Stefan Delecat, Göttingen, mit ebenfalls optimierten Faltanleitungen versehen und als Kalender mit „deutschsprachigen“ Monatsbezeichnungen nach 2007 nun auch **für 2026** für Origami Deutschland bereitgestellt.

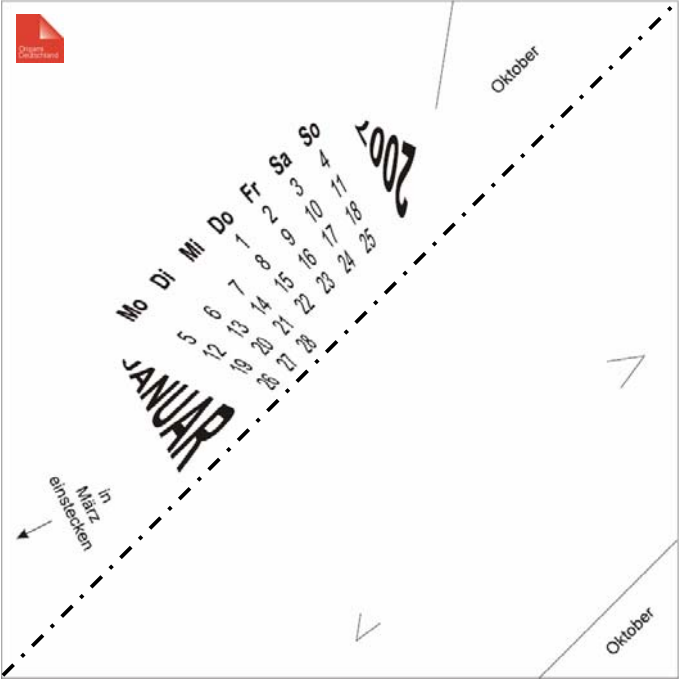
Viel Spaß beim Nachfalten wünschen

*Stefan Delecat und Matthias Eichel*

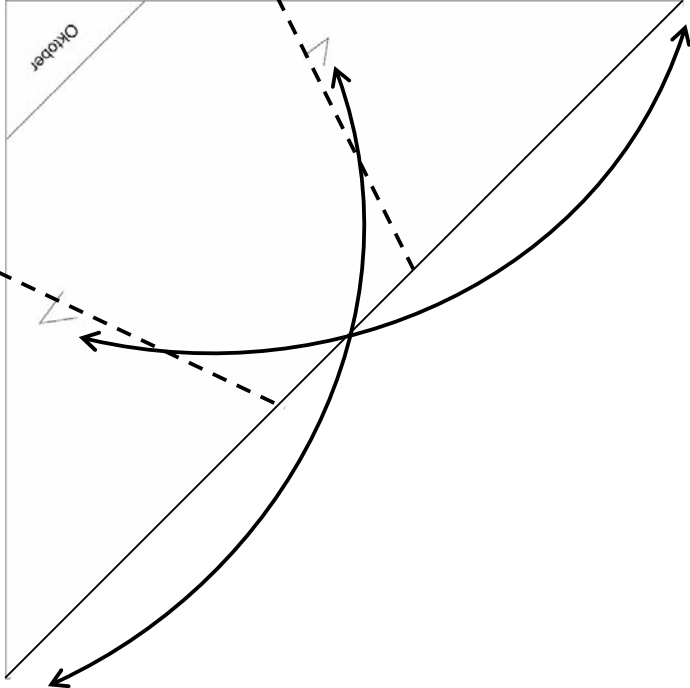
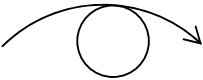


# Faltanleitung I

1

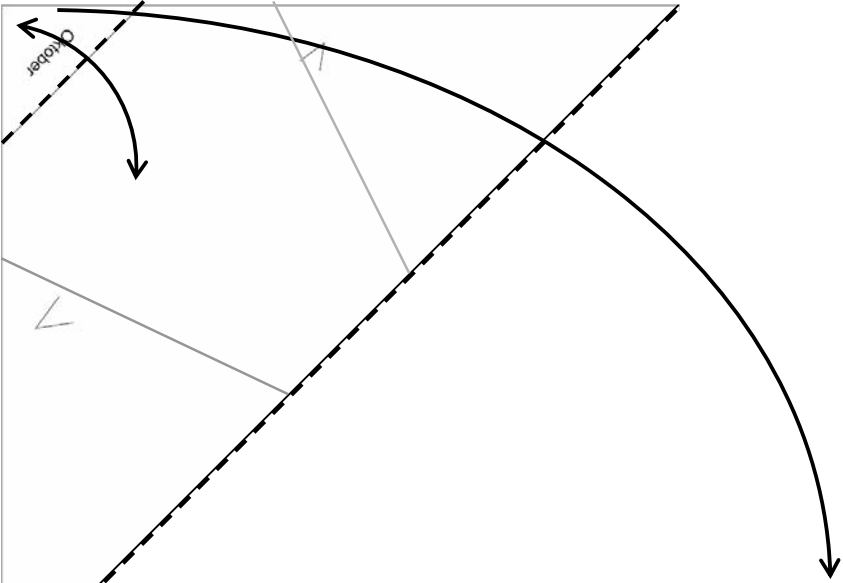


2



3a

Beide Papierlagen

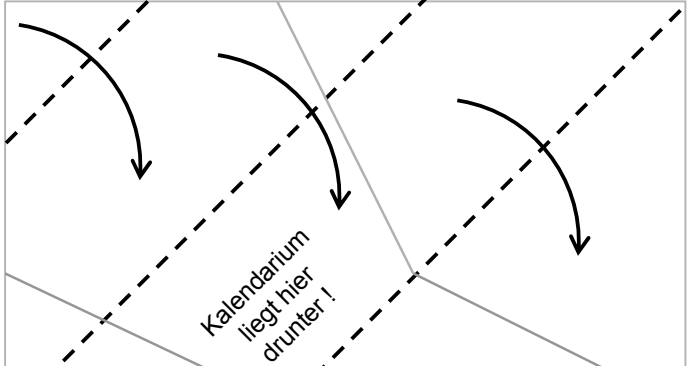


3b

Nur obere Lage



4a



4b



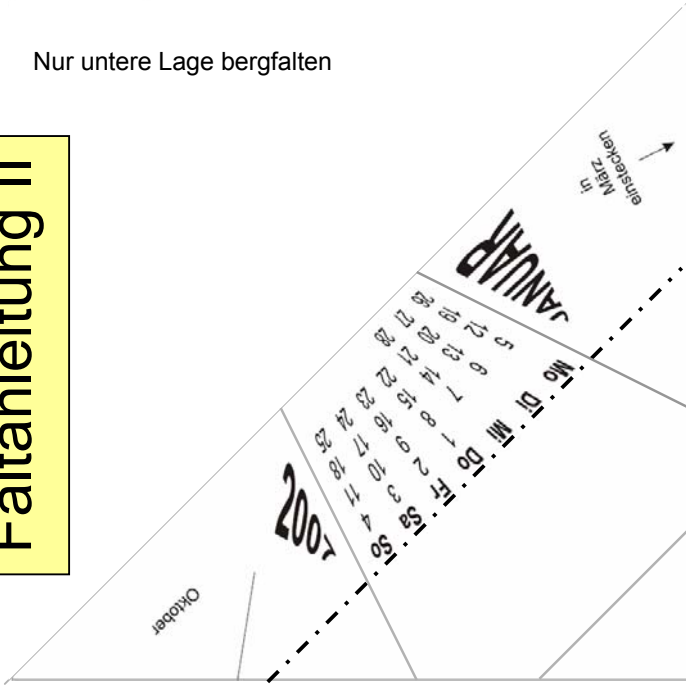
4c



5

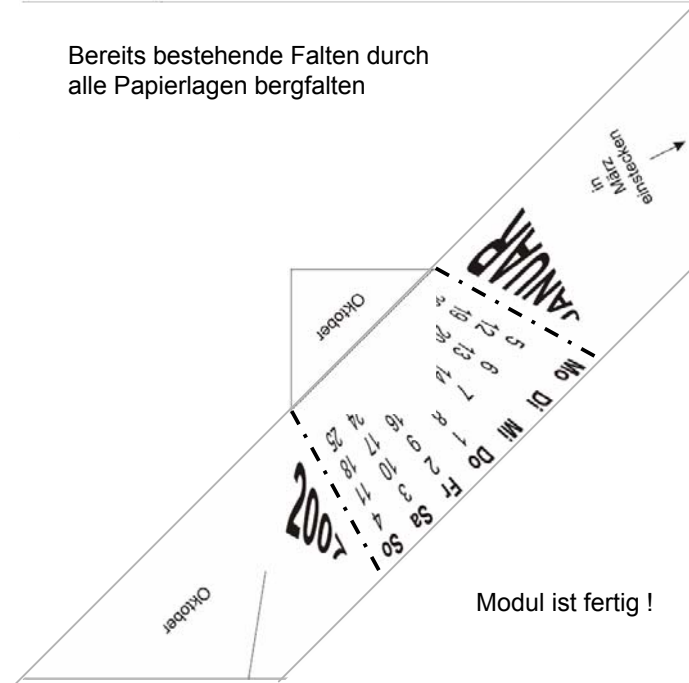
Nur untere Lage bergfalten

# Faltanleitung II

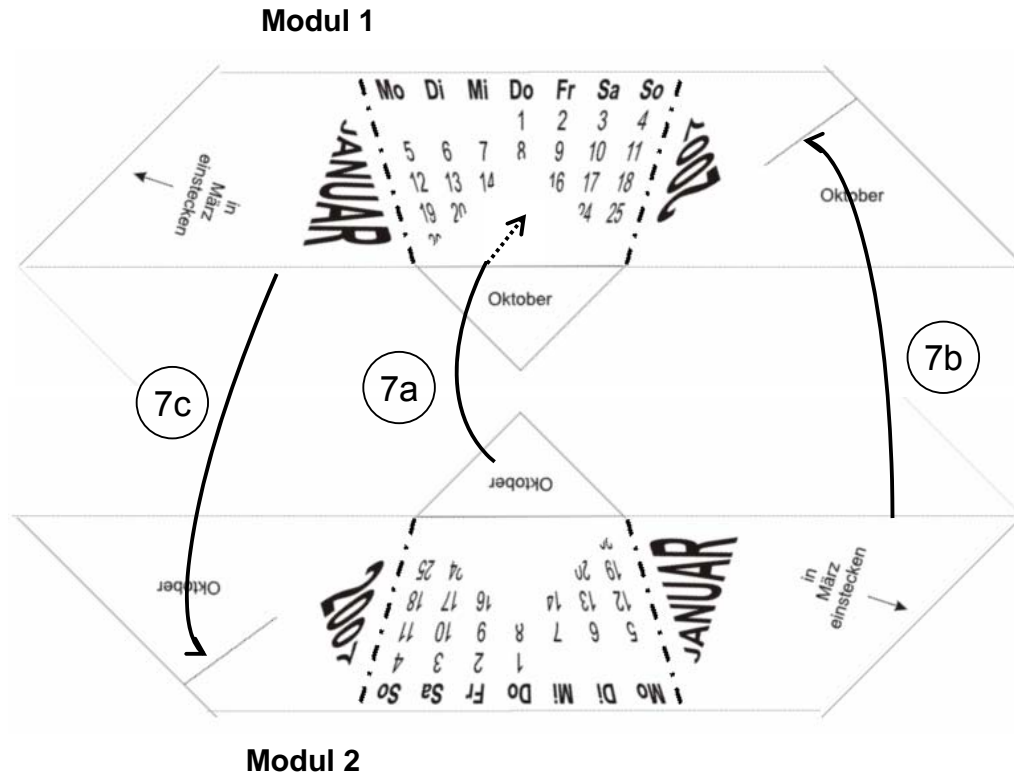


6

Bereits bestehende Falten durch alle Papierlagen bergfalten



- 7a Lasche von Modul 2 in die Tasche des Moduls 1 stecken  
**Beachten:** Monatsname auf der Lasche des Moduls 2 bezeichnet das Modul mit diesem Monatsnamen in verzerrter Schrift (Modul 1)
- 7b Außenkante des Moduls 2 an die Markierungslinie des Moduls 1 anlegen, überstehende Ecken umfalten und in die Taschen legen
- 7c Außenkante des Moduls 1 an die Markierungslinie des Moduls 2 anlegen, überstehende Ecken umfalten und in die Taschen legen



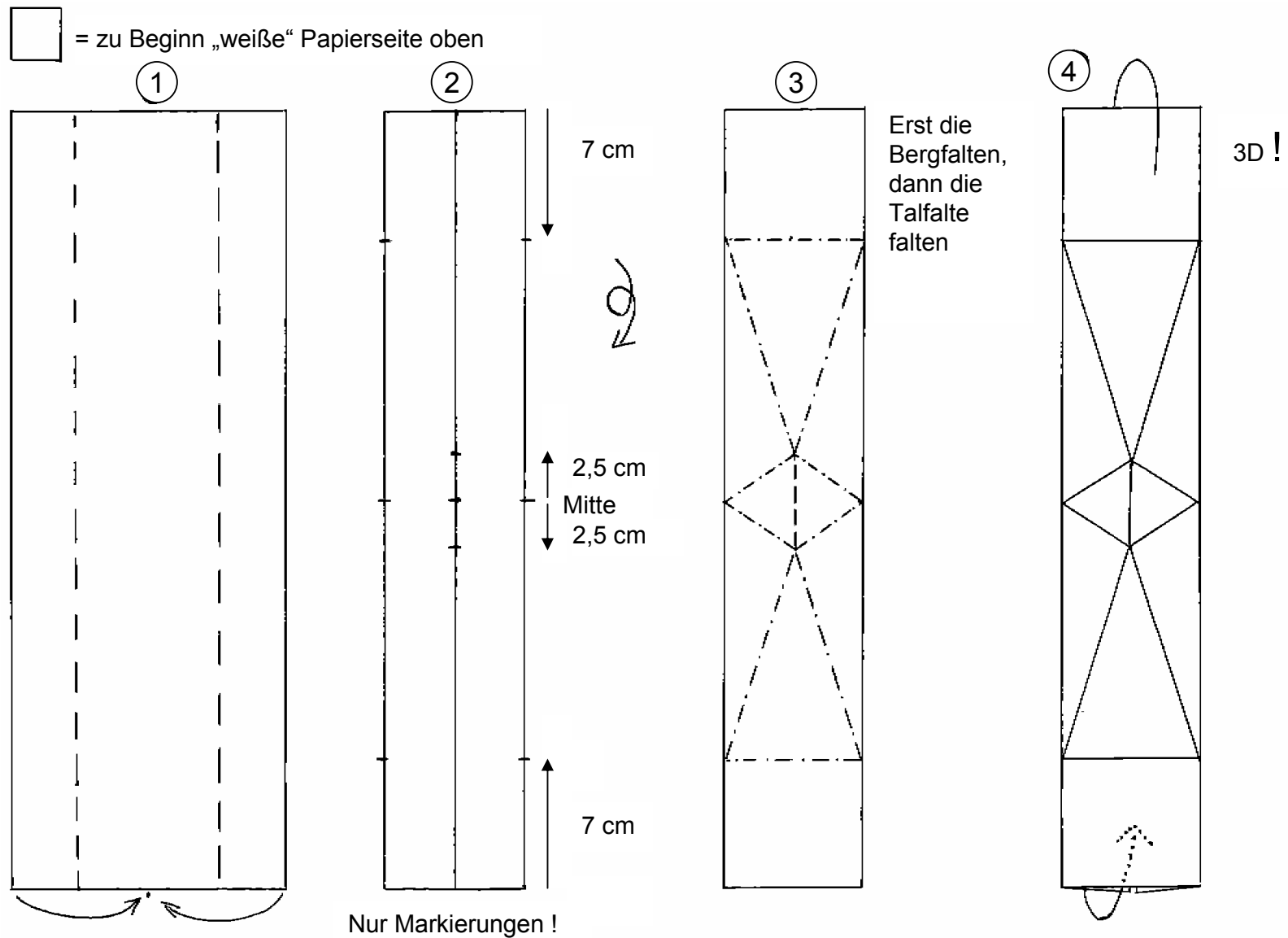
Zusammenbau

- 8 6 solcher „2er-Module“ bauen
- 9 „2er-Module“ zu Pentagon zusammenbauen  
**Beachten:** Der Hinweis „In „Monat“ einstecken“ bedeutet, das das Modul mit diesem Hinweis in das Modul eingesteckt wird, das diesen Monatsnamen in verzerrter Schrift aufgedruckt hat

## Anregungen für die Gestaltung farbiger Kalender

Papier <u>mit</u> <u>aufgedrucktem</u> <u>Monatsnamen</u> ...	Farbiger Kalender mit 1 Farbe	Farbiger Kalender mit 3 Farben	Farbiger Kalender mit 6 Farben	Farbiger Kalender mit 12 Farben
März	Farbe 1	Farbe 1	Farbe 1	Farbe 1
Juni	Farbe 1	Farbe 1	Farbe 6	Farbe 2
September	Farbe 1	Farbe 1	Farbe 6	Farbe 3
Dezember	Farbe 1	Farbe 1	Farbe 1	Farbe 4
November	Farbe 1	Farbe 2	Farbe 2	Farbe 5
August	Farbe 1	Farbe 2	Farbe 5	Farbe 6
Mai	Farbe 1	Farbe 2	Farbe 5	Farbe 7
Februar	Farbe 1	Farbe 2	Farbe 2	Farbe 8
Oktober	Farbe 1	Farbe 3	Farbe 3	Farbe 9
Januar	Farbe 1	Farbe 3	Farbe 4	Farbe 10
April	Farbe 1	Farbe 3	Farbe 4	Farbe 11
Juli	Farbe 1	Farbe 3	Farbe 3	Farbe 12

# Anleitung für einen Ständer „Säule“ als Variation des „Esstübchenhalters“ von Didier Boursin



Papierformat:  $\frac{1}{2}$  von DIN A 3 = 42 cm x 14,8 cm, gutes Resultat mit 160g-Papier,  
Farbvorschlag: schwarzes Papier

# Zum Hintergrund: Geometrie-Modell

Bei einem gegebenen regelmäßigen 5-Eck mit der Seitenlänge „A“ ergibt sich die Größe des Quadrats wie folgt:

Die "Höhe" des 5-Ecks von der Bodenlinie bis zur breitesten Stelle „B“ (1. Parallele zur Diagonale des Quadrats) wird noch mal darüber gelegt (2. Parallele zur Diagonale).

Die Länge dieser Diagonale hat die Länge „A“ . Darüber liegt jetzt noch ein rechtwinkliges Dreieck. Diese gesamte Konstruktion bestimmt dann die 1/2 Länge der Diagonale des zukünftigen Quadrats.

Die Seitenlänge „S“ des Papierquadrats ergibt sich also als:

$$S = 2 \times \sqrt{\frac{(2B + 0,5A)^2}{2}}$$

Die Lage der Pfeilspitzen ergibt sich wie folgt:

Man nimmt einen Pfeil von der Länge einer Außenecke bis zum Beginn der Bodenkante des 5-Ecks „C“ und dreht ihn so, dass er vom Beginn des 5-Ecks an der Bodenkante durch den Schnittpunkt der 1. Parallele mit dem 5-Eck geht. Der Endpunkt des Pfeils ist der gesuchte "magische" Punkt.

